

Antrag^{*)}

**des Abg. Jonas Hoffmann u. a. SPD und
des Abg. Dr. Erik Schweickert u. a. FDP/DVP**

Sachstand Anwendungserlass Vermessungsgesetz

Wir ersuchen den Ausschuss für Landesentwicklung und Wohnen sich mit dem Anwendungserlass des Vermessungsgesetzes zu befassen und sich hierzu von der Landesregierung und insbesondere von der Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen einen aktuellen Sachstand und die Inhalte dieses Anwendungserlasses berichten zu lassen.

23.1.2026

Hoffmann, Kirschbaum, Ranger SPD
Dr. Schweickert, Haag, Dr. Jung FDP/DVP

Begründung

Durch die jüngst in Kraft getretene Novelle des Vermessungsgesetzes wurde unter anderem die Aufgabenzuweisung zwischen öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und -ingenieuren sowie den unteren Vermessungsbehörden neu geregelt. Diese Neuregelung war im Vorfeld Gegenstand erheblicher Kritik. Als Reaktion darauf führte die Ministerin auch in der Anhörung an, dass die Reglementierung nur für ein bestimmtes, sehr geringfügiges Kontingent gelten solle.

In der Begründung zum Gesetz zur Änderung des Vermessungsgesetzes für Baden-Württemberg (Drucksache 17/9131) heißt es hierzu: Das konkrete Verfahren wird in einem Anwendungserlass mit der Einführung der Änderungen des Vermessungsgesetzes für die Fachaufsicht spezifiziert.

Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, ob ein solcher Anwendungserlass durch das Ministerium überhaupt erstellt wurde und welchen Inhalt er hat. Bislang wurde kein entsprechender Erlass auf der Homepage des Ministeriums veröffentlicht; auch den öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und -ingenieuren wurde nach aktuellem Kenntnisstand kein Erlass zugeleitet.

^{*)} Antrag gemäß § 26 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Landtags